

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

04.08.2026

Schüsse vom Balkon | 18-Jähriger bei Auseinandersetzung verletzt - Ergänzungsmeldung | Spritztour mit Bagger verursachte hohen Sachschaden

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz 284|2026

Chemnitz

Zwei Verletzte bei Auseinandersetzung

Zeit: 04.08.2026, 02:05 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2252) In der vergangenen Nacht kam es am Markt zu einer Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen. Nach ersten Erkenntnissen hatten dort drei Männer (46/deutsch, 44/ungeklärte Staatsangehörigkeit und 28/israelisch) auf Bänken gesessen, als eine fünfköpfige Gruppierung, bestehend aus drei Frauen und zwei Männern, hinzukam. Nach einer kurzen Unterhaltung soll einer aus der größeren Gruppe einen der drei anderen Männer geschubst haben, was schließlich zu einer Auseinandersetzung mit mehreren Beteiligten führte. Dabei kamen auch Flaschen als Tatmittel zum Einsatz. Im Zuge der Auseinandersetzung war dem 28-jährigen noch eine Tasche entwendet worden, in der sich u. a. eine vierstellige Summe Bargeld befand. Der Mann erlitt leichte Verletzungen, die im Krankenhaus behandelt wurden. Ein 26-jähriger (libysch) aus der fünfköpfigen Gruppierung, den Einsatzkräfte noch vor Ort feststellten, hatte eine Schnittverletzung am Arm davongetragen. Ein weiterer beteiligter Mann hatte sich vor Eintreffen der Polizei entfernt. Die Ermittlungen zum Geschehen der wechselseitigen Auseinandersetzung, den Hintergründen und den jeweiligen Tatbeteiligungen wurden aufgenommen. (ds)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Schüsse vom Balkon

Zeit: 03.08.2026, 23:00 Uhr; polizeibekannt: 04.08.2026, 01:00 Uhr

Ort: OT Morgenleite

(2253) Die Polizei kam in der Nacht nach einem Zeugenhinweis in einem Wohnblock in der Max-Schäller-Straße zum Einsatz. Ein 46-Jähriger (deutsch) steht im Verdacht, mehrere Schüsse von seinem Balkon abgegeben zu haben. Die Einsatzkräfte stellten in dessen Wohnung ein Luftgewehr samt Munition sicher. Etwaige verursachte Schäden sind bislang nicht bekannt. Es folgte eine Anzeige wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz. (ds)

Buntmetalldiebe verursachten hohen Sachschaden

Zeit: 24.06.2026, 10:00 Uhr bis 03.08.2026, 14:30 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(2254) In den vergangenen Monaten brachen Unbekannte die Zugangstür eines Sanierungsobjektes in der Lessingstraße gewaltsam auf und entwendeten bereits neu verbaute Hausinstallationen (Kupferrohre, Stromleitungen, Strom- und Gaszähler). Dadurch entstand ein Sachschaden von etwa 50.000 Euro. Angaben zum Stehlschaden liegen derzeit noch nicht vor. (rae)

Autofahrer war mit knapp zwei Promille unterwegs

Zeit: 03.08.2026, 23:55 Uhr

Ort: OT Ebersdorf

(2255) In der Frankenberger Straße bemerkten Polizisten Montagnacht einen Audi-Fahrer, der augenscheinlich deutlich zu langsam fuhr. Die Beamten entschlossen sich daraufhin den Fahrer (54) einer Kontrolle zu unterziehen. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,96 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (mou)

Vorfahrt nicht beachtet?

Zeit: 03.08.2026, 16:50 Uhr

Ort: OT Reichenbrand

(2256) Am Montagnachmittag befuhr die Fahrerin (32) eines Pkw BMW die Reichenbrander Straße aus Richtung Zwickauer Straße. An der Kreuzung Reichenbrander Straße/Jagdschänkenstraße bog die BMW-Fahrerin nach links in die Jagdschänkenstraße ab. Dabei kollidierte sie mit einem vorfahrtsberechtigten Leichtkraftrad Suzuki (Fahrer: 54), welches die Jagdschänkenstraße in Richtung

Otto-Schmerbach-Straße befuhr. Der 54-Jährige kam infolgedessen zu Sturz und zog sich leichte Verletzungen zu. Der entstandene Gesamtsachschaden beläuft sich auf etwa 2.000 Euro. (mou)

Landkreis Mittelsachsen

18-Jähriger bei Auseinandersetzung verletzt - Ergänzungsmeldung

Zeit: 01.08.2026, gegen 03:00 Uhr

Ort: Freiberg

(2257) Am frühen Samstagmorgen war es in der Meißner Gasse zu Streitigkeiten und mehreren Auseinandersetzungen zwischen mehreren Personen gekommen (siehe Medieninformation Nr. 282, Meldung 2235, der PD Chemnitz vom 2. August 2026).

Im Rahmen der seit dem Wochenende geführten Ermittlungen wurden zwischenzeitlich weitere Zeugen zu den Geschehnissen gehört. Der konkrete Tatablauf lässt sich jedoch auch nach diesen Vernehmungen derzeit nur unzureichend nachvollziehen.

Nach derzeitigem Kenntnisstand war es zwischen mehreren in der Meißner Gasse aufhältigen Personengruppen deutscher und nichtdeutscher Herkunft zunächst zu Wortgefechten und in der Folge zu einzelnen Auseinandersetzungen gekommen. Dabei sollen verschiedene Schlag- und Stichwerkzeuge genutzt worden sein.

Der verletzte 18-Jährige (siehe Medieninformation Nr. 282) befindet sich immer noch in stationärer Behandlung. Sein Zustand ist nach hiesigen Erkenntnissen stabil. Er konnte noch nicht zum Sachverhalt gehört werden.

Im Zuge der Vernehmungen wurden drei weitere junge Männer (m/21, m/21, m/22, alle deutsch) bekannt gemacht, die leichte Verletzungen erlitten hatten. Lediglich bei einem der 21-Jährigen war eine ambulante Behandlung erforderlich. Alle drei waren erst im Rahmen der Ermittlungen bekannt gemacht und in der Folge vernommen worden.

Im Rahmen der Einsatzmaßnahmen vor Ort hatten die Beamten auch die Identität von vier afghanischen Männern festgestellt. Ob diese an der Tat beteiligt waren, ist Gegenstand der weiteren Ermittlungen.

Die Chemnitzer Kriminalpolizei hat Ermittlungen übernommen und bittet daher nochmals Personen, die am frühen Samstagmorgen in der Meißner Gasse unterwegs waren und Hinweise zum Tatablauf geben können, sich zu melden. Hinweise nimmt die Chemnitzer Kriminalpolizei unter der Rufnummer 0371 387-3448 entgegen. (ju)

Mädchen mit Fahrrad gestürzt - Zeugen gesucht

Zeit: 03.08.2026, 10:15 Uhr

Ort: Erlau

(2258) Am Montagvormittag fuhr die Fahrerin (62) eines Pkw Renault aus einer Grundstücksausfahrt auf die Mittweidaer Straße (S 200). Auf dem Gehweg der Mittweidaer Straße fuhr zu diesem Zeitpunkt ein Mädchen mit ihrem Fahrrad in stadtauswärtige Richtung. Das Kind kam vor dem Pkw Renault zu Sturz. Gegenüber der Renault-Fahrerin gab das Mädchen an, dass

sie unverletzt sei und setzte ihre Fahrt anschließend fort. Eigenen Angaben zufolge wollte es zu ihrem ehemaligen unweit entfernten Kindergarten. Am Auto entstand kein Sachschaden. Ob es zu einer Kollision zwischen dem Pkw Renault und dem Kind kam und ob das Mädchen tatsächlich unverletzt blieb, ist bislang ungeklärt.

Das Mädchen, welches in Begleitung eines weiteren Kindes war, wird als etwa acht Jahre alt und ca. 1,35 Meter groß beschrieben. Sie hat schulterlange, blonde Haare und trug eine Brille. Bekleidet war das Kind mit einer kurzen Hose und einem T-Shirt. Zudem trug sie einen weißen Fahrradhelm mit violetten Streifen.

Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die mit dem Unfallgeschehen in Zusammenhang stehen könnten? Insbesondere wird das Mädchen gesucht, das am gestrigen Vormittag auf dem Gehweg der Mittweidaer mit seinem Fahrrad stürzte. Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Rochlitz unter der Telefonnummer 03737 789-0 entgegen. (mou)

Toyota versus Skoda

Zeit: 03.08.2026, 10:20 Uhr

Ort: Rochlitz

(2259) Aus einer Grundstücksausfahrt in der Leipziger Straße (B 107) fuhr am gestrigen Vormittag die Fahrerin (65) eines Pkw Toyota. In der Folge kollidierte der Toyota mit einem vorfahrtsberechtigten, von links die Leipziger Straße aus Richtung Noßwitz befahrenden Pkw Skoda (Fahrer: 65). Verletzt wurde niemand. Der Sachschaden an beiden Fahrzeugen beziffert sich insgesamt auf etwa 11.000 Euro. (mou)

Von der Fahrbahn abgekommen

Zeit: 03.08.2026, 06:45 Uhr

Ort: Burgstädt

(2260) Die Straße Am Gasthof (K 8208) befuhr am Montagmorgen ein 56-jähriger Fahrer eines Pkw VW. Im Folgenden kam der VW nach links von der Fahrbahn ab und auf einer angrenzenden Wiese zum Stehen. Das Fahrzeug war nicht mehr fahrbereit. Der 56-Jährige blieb unverletzt. Der entstandene Sachschaden wird auf rund

10.000 Euro geschätzt. (mou)

Erzgebirgskreis

Spritztour mit Bagger verursachte hohen Sachschaden

Zeit: 01.08.2026, 14:00 Uhr bis 03.08.2026, 07:45 Uhr

Ort: Schneeberg

(2261) Am vergangenen Wochenende öffneten Unbekannte einen am Filzteich abgestellten Bagger der Marke Wacker Neuson, fuhren mit diesem unbefugt mehrere hundert Meter umher, beschädigten dabei ein Brückengeländer und stellten die Baumaschine anschließend auf einer nahegelegenen Waldlichtung ab. Nach ersten Erkenntnissen entstand an der Fußgängerbrücke ein Sachschaden in Höhe von etwa 10.000 Euro. Der Bagger blieb unbeschädigt. (rae)